Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 43 (1945)

Heft: 4

Buchbesprechung

Autor: Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

8. La décision de la conférence des présidents au sujet de l'ordre du jour précité aura une influence sur les propositions concernant les élections, de ce fait le comité central décide de ne pas présenter ses propositions pour le moment.

9. La commission chargée de l'examen des exigences concernant l'exécution de l'original du plan d'ensemble fédéral a déjà fait preuve d'une grande activité.

Le projet du commentaire de l'instruction pour l'établissement du plan d'ensemble, a été soumis au préavis d'autres personnes compétentes. La commission se réunira prochainement pour la mise au point définitive de la question.

10. Le comité a pris connaissance de la table générale comprenant la matière contenue dans la revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières. Ce travail exécuté très consciencieusement par notre collègue Fisler, a été qualifié d'exellent par le rédacteur Monsieur le prof. Baeschlin. Une nouvelle somme de Fr. 250.— a été remise à Monsieur Fisler.

Sulgen le 6 mars 1945.

Le Secrétaire:
J. Gsell.

Kleine Mitteilungen

Vorlesungen an der Allgemeinen Abteilung für Freifächer

Die sogenannten Freifächervorlesungen an der ETH. beginnen am 17. April 1945. Die Einschreibungen können bis zum 1. Mai auf der Kasse erfolgen. Schluß der Vorlesungen am 21. Juli. Wir verweisen auf das Programm der Allgemeinen Abteilung für Freifächer für das Sommersemester 1945.

Hinschied von Hofrat Dr. Ing. e.h., Dr. phil. Richard Schumann, ordentlicher Professor der Höhern Geodäsie und Spärischen Astronomie an der Technischen Hochschule in Wien, im Ruhestande, gestorben 2. Februar 1945.

Schumann war, bevor er zum Professor berufen worden war, wissenschaftlicher Mitarbeiter des preußischen geodätischen Institutes in Potsdam unter Prof. Helmert gewesen. Er hat unter vielen andern wissenschaftlichen Fragen über verschiedene mit der Polhöhenbewegung zusammenhängende Fragen, über einige Periodizitäten und über die vektorielle Ausgleichung publiziert. Ein treuer Diener der Wissenschaft, ein feiner Mensch und ein großer Verehrer der Musik ist seinem Kreise entrissen worden.

F. Baeschlin

Bücherbespechungen

Schweiz. geodätische Kommission. Procès-verbal de la 88e séance de la Commission géodésique Suisse tenue dans les locaux du service topographique fédéral à Wabern près Berne, le 25 mars 1944. 15 × 22 cm, 12 Seiten. Verlag der Schweiz. geodätischen Kommission, Bern 1944.

Das Protokoll berichtet über die *administrativen Geschäfte*, die an der Sitzung behandelt worden sind. Daraus sei herausgegriffen, daß Dr. Paul Engi, Ingenieur der Kommission seit 1925, seit mehr als 25 Jahren im Dienste des Bundes steht, da er vorher ein Jahr bei der Eidg. Landestopographie und sechs Jahre als Assistent an der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich gearbeitet hatte. Er erhielt daher ein Dienstaltersgeschenk.

Unter den *wissenschaftlichen Arbeiten* wird über die Untersuchungen von Herrn Prof. Dr. L. Courvoisier berichtet, der im geodätischen Institut der ETH. während der Zeit, da er im Dienste der Kommission in Zürich arbeitete, mit Hilfe von Niveauxablesungen die Lorentz-Kontraktion der Erde untersucht hat. Dabei wurden die Resultate, die Herr Courvoisier in Neubabelsberg erhalten hatte, bestätigt.

Unter *Publikationen* wird über die Fertigstellung von fünf Manuskripten wissenschaftlicher Arbeiten berichtet, die als Bände 22 und 23 der Astronomisch-geodätischen Arbeiten in der Schweiz publiziert werden sollen (sie sind inzwischen erschienen). Ferner wurde beschlossen eine Untersuchung von P. D. Dr. Max *Schürer*, Bern als Annex zum Procès-verbal zu veröffentlichen (ist inzwischen ebenfalls erschienen).

Das Arbeitsprogramm für das Jahr 1944 sieht vor, die noch bestehenden Rückstände aufzuarbeiten und mit den Vorbereitungen zur Beobachtung von Laplacepunkten zu beginnen.

Die Rechnungen der Jahre 1942 und 1943 werden dem Quästor Dr. h. c. H. Zölly bestens verdankt und das Budget für 1944 wird genehmigt.

M. Schürer, Die Reduktion und Ausgleichung des Schweizerischen Landesnivellements mit einer Kartenbeilage. Beilage zum Procès-verbal der S. G. K. der Sitzung vom 25. März 1944. 21 × 30 cm, 32 Seiten. Zu beziehen durch den Kartenverlag der Eidg. Landestopographie, Wabern.

In einem ersten Abschnitt gibt der Verfasser in kurzen Zügen die Theorie der Reduktion der Präzisionsnivellements nach der von Prof. Dr. Th. Niethammer aufgestellten Methode zur Berechnung der orthometrischen oder „wahren" Meereshöhen.

Dann folgt die Berechnung der Reduktionen und die Ausgleichung des aus 18 Polygonen bestehenden Eidg. Präzisionsnivellements. Der totale mittlere Kilometerfehler ergab sich zu ± 1,40 mm; eine frühere Ausgleichung ohne Berücksichtigung des theoretischen Schlußfehlers hatte ± 1,75 mm ergeben. Schließlich werden die mittleren Höhenfehler für 19 über die ganze Schweiz verteilte Punkte gegenüber Pierre de Niton angegeben; sie bewegen sich zwischen ± 13,2 bis 21,4 mm (Wormserjoch). Zum Schluß werden die Genauigkeiten der Reduktionen und der orthometrischen und dynamischen Höhendifferenzen angegeben.

Die der Arbeit beigelegte Karte im Maßstab 1 : 1 000 000 gibt die Kurven gleicher reduzierter Schwere g_0'' (Bouguersche Korrektion mit topographischer Reduktion) mit konstanter Gesteinsdichte $\Theta = 2{,}70$. Diese Karte hatte den Berechnungen zugrunde gelegen.

F. Baeschlin